

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Oldenburgisches Urkundenbuch**

Urkundenbuch der Kirchen und Ortschaften der Grafschaft Oldenburg

**Rüthning, Gustav**

**Oldenburg, 1934**

Titelblatt

**urn:nbn:de:gbv:45:1-4327**

URKUNDENBUCH  
der  
Kirchen und Ortschaften der  
Grafschaft Oldenburg

von

Dr. Gustav R uthning, Professor  
Geh. Studienrat

Oldenburg i. O. 1934

Druck und Verlag von Gerhard Stalling



4-770097:7/8

LANDES-  
BIBLIOTHEK  
OLDENBURG



518v.

Multa petentibus  
Desunt multa: bene est, cui deus obtulit  
Parca, quod satis est, manu.

Horaz, Oden III, 16.

*Wer viel zu erreichen sucht,  
dem fehlt viel. Gut ist's, wenn uns die Gottheit mit  
sparsamer Hand gewährt hat, was genug ist.*



## Vorwort.

Die Kirchen und Ortschaften der alten Grafschaft Oldenburg-Delmenhorst mit Stadland und Butjadingen konnten in den bisher herausgegebenen Bänden unseres Urkundenwerkes noch nicht zu ihrem Rechte kommen. Die Klöster und die beiden Kollegiatkirchen St. Lamberti und St. Marien in Oldenburg und Delmenhorst sind im 4. Bande behandelt worden. Nun folgen die Pfarrkirchen, deren Urkundenbestand vorgeführt wird, soweit er noch nicht in früheren Bänden berührt ist. Als Quellen kamen in Frage: die Abteilung Ortschaften des Oldenburgischen Landesarchivs, worin die Wallfahrtskapelle zu Wardenburg, die Kirchen von Schoenemoor, Edeweicht, Westerstede, Zwischenahn besonders hervorzuheben waren, die Urkunden des St. Pauliklosters vor Bremen, das umfangreichen Besitz in Stedingen um den Zehnhof von Neuenhuntof hatte, im Staatsarchiv Bremen, die Abteilung Erbstift Bremen im Staatsarchiv Hannover, und was noch aus anderen Staatsarchiven heraufgenommen werden konnte. Ein genaues Register erschließt den Inhalt. Der Evangelisch-lutherische Oberkirchenrat und das Bischöflich-münsterische Offizialat haben in dankenswerter Weise für die Drucklegung die Mittel bereitwillig zur Verfügung gestellt.

Oldenburg, den 19. Mai 1934.

Dr. R ü t h n i n g.

